PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Verkehrspolitik

Nr. 487/14 vom 02. Oktober 2014

Hans-Jörn Arp: Meyer wird die von ihm geweckten Erwartungen im regionalen Bahnverkehr nicht halten können

Der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Hans-Jörn Arp, hat Verkehrsminister Reinhard Meyer angesichts des von diesem heute (02. Oktober 2014) erreichten Kompromissvorschlages über Mittel für den regionalen Bahnverkehr vorgeworfen, geweckte Erwartungen nicht halten zu können:

„Zu Beginn seiner Amtszeit wollte Meyer überall neue Bahnhöfe oder sogar Bahnstrecken eröffnen. Heute ist klar: Meyer kocht auch nur mit Wasser, und das kriegt er noch nicht mal lauwarm“, erklärte Arp.

Wer sich so weit aus dem Fenster lehne, wie der schleswig-holsteinischen Verkehrsminister, der dürfe sich nun über Kritik aus den betroffenen Orten nicht wundern.

„Jedem Fachkundigen war klar, dass Meyer nicht genug Mittel haben wird, um die von ihm vollmundig geweckten Erwartungen zu erfüllen. Versprechungen auf Kosten anderer zu machen ist unseriös“, so der CDU-Abgeordnete.

Pressesprecher Dirk Hundertmark Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon: 0431 988-1440 Telefax: 0431-988-1443 E-Mail: info@cdu.ltsh.de Internet: http://www.cdu.ltsh.de